



Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamt

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts



Europäische Technische Bewertung

ETA-07/0027 vom 12. März 2025

Allgemeiner Teil

Technische Bewertungsstelle, die die Europäische Technische Bewertung ausstellt

Handelsname des Bauprodukts

Produktfamilie, zu der das Bauprodukt gehört

Hersteller

Herstellungsbetrieb

Diese Europäische Technische Bewertung enthält

Diese Europäische Technische Bewertung wird ausgestellt gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011, auf der Grundlage von

Diese Fassung ersetzt

Deutsches Institut für Bautechnik

StoTherm Mineral 3

Produktbereichscode: 4

Außenseitiges Wärmedämm-Verbundsystem mit Putzschicht auf Mineralwolle zur Wärmedämmung von Gebäuden

Sto SE & Co. KGaA Ehrenbachstraße 1 79780 Stühlingen DEUTSCHLAND

Sto SE & Co. KGaA Ehrenbachstraße 1 79780 Stühlingen DEUTSCHLAND

21 Seiten, davon 5 Anhänge, die fester Bestandteil dieser Bewertung sind.

040083-00-0404

ETA-07/0027 vom 30. Oktober 2018

Z41509.23



Seite 2 von 21 | 12. März 2025

Die Europäische Technische Bewertung wird von der Technischen Bewertungsstelle in ihrer Amtssprache ausgestellt. Übersetzungen dieser Europäischen Technischen Bewertung in andere Sprachen müssen dem Original vollständig entsprechen und müssen als solche gekennzeichnet sein.

Diese Europäische Technische Bewertung darf, auch bei elektronischer Übermittlung, nur vollständig und ungekürzt wiedergegeben werden. Nur mit schriftlicher Zustimmung der ausstellenden Technischen Bewertungsstelle kann eine teilweise Wiedergabe erfolgen. Jede teilweise Wiedergabe ist als solche zu kennzeichnen.

Die ausstellende Technische Bewertungsstelle kann diese Europäische Technische Bewertung widerrufen, insbesondere nach Unterrichtung durch die Kommission gemäß Artikel 25 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 305/2011.



Seite 3 von 21 | 12. März 2025

Besonderer Teil

1 Technische Beschreibung des Produkts

Das Produkt ist ein Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) mit Putzschicht – ein Bausatz, bestehend aus Komponenten, die vom Hersteller oder einem Lieferanten werksmäßig hergestellt werden. Es wird auf der Baustelle aus diesen Komponenten hergestellt. Der WDVS-Hersteller ist letztlich verantwortlich für alle in dieser ETA aufgeführten Komponenten des WDVS.

Das WDVS besteht aus einem vorgefertigten Wärmedämmstoff aus Mineralwolle (MW), der auf eine Wand geklebt und gegebenenfalls zusätzlich mechanisch befestigt wird.

Die Wände bestehen im Allgemeinen aus Mauerwerk (Ziegeln, Blöcken, Steinen ...) oder Beton (Baustellenbeton oder vorgefertigte Platten). Die Befestigungsarten und die entsprechenden Komponenten sind im Anhang 1 angegeben.

Der Wärmedämmstoff ist mit einem Putzsystem versehen, das aus einem (auf der Baustelle aufgebrachten) Unter- und Oberputz besteht, wobei der Unterputz eine Bewehrung enthält. Das Putzsystem wird direkt auf die Dämmplatten ohne Luftzwischenraum oder Trennschicht aufgebracht.

Das WDVS schließt besondere Zubehörteile (z.B. Sockelprofile, Kantenprofile ...) für den Anschluss an angrenzende Bauteile (Öffnungen, Ecken, Brüstungen ...) mit ein. Die Bewertung und Leistung dieser Komponenten ist nicht Bestandteil dieser ETA, jedoch ist der WDVS-Hersteller verantwortlich für die entsprechende Kompatibilität und Leistung innerhalb des WDVS, wenn die Komponenten als ein Teil des Bausatzes geliefert werden.

2 Spezifizierung des Verwendungszwecks gemäß dem anwendbaren Europäischen Bewertungsdokument

Von den Leistungen in Abschnitt 3 kann nur ausgegangen werden, wenn das WDVS entsprechend den Angaben und unter den Randbedingungen nach Anhang 2 bis 5 verwendet wird.

Die Prüf- und Bewertungsmethoden, die dieser ETA zu Grunde liegen, führen zur Annahme einer Nutzungsdauer des WDVS "StoTherm Mineral 3" von mindestens 25 Jahren. Die Angaben zur Nutzungsdauer können nicht als Garantie des Herstellers ausgelegt werden, sondern sind lediglich ein Hilfsmittel zur Auswahl der richtigen Produkte im Hinblick auf die erwartete wirtschaftlich angemessene Nutzungsdauer des Bauwerks.

Für die Nutzung, Instandhaltung und Reparatur muss der Oberputz für die vollständige Erhaltung der Leistungseigenschaften des WDVS normal instandgehalten werden. Die Instandhaltung schließt mindestens ein:

- Sichtkontrolle des WDVS,
- Reparaturen von unfallbedingten örtlich begrenzten Beschädigungen,
- die perspektivische Instandhaltung mit Produkten, die mit dem WDVS übereinstimmen (möglicherweise nach dem Abwaschen oder entsprechender Vorbereitung).

Erforderliche Reparaturen sind durchzuführen, sobald die Notwendigkeit erkannt worden ist.

Die Information über Nutzung, Instandhaltung und Reparatur ist in der technischen Dokumentation des Herstellers angegeben.

Es liegt in der Verantwortung des Herstellers sicherzustellen, dass die Information den zuständigen Personen bekannt gemacht wird.



Seite 4 von 21 | 12. März 2025

3 Leistung des Produkts und Angabe der Methoden ihrer Bewertung

3.1 Brandschutz (BWR 2)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Brandverhalten des WDVS	(siehe Anhang 2)
	Euroklasse gemäß EN 13501-1
Brandverhalten des MW Dämmstoffes	(siehe Anhang 2)
	Euroklasse A1 gemäß EN 13501-1
 Brutto-Verbrennungswärme des MW- Dämmstoffes EN ISO 1716 	Wert [MJ/kg]
- Rohdichte EN 1602	Wert [kg/m³]
Leistung bei Fassadenbrand	keine Leistung bewertet
Neigung zum kontinuierlichen Schwelen des WDVS	keine Leistung bewertet

3.2 Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz (BWR 3)

Wesentliches Merkmal	Leistung		
Abgabe gefährlicher Stoffe	keine Leistung bewertet		
Wasseraufnahme Unterputz nach 1 Stunde nach 24 Stunden	(siehe Anhang 3.1) Mittelwert [kg/m²] Mittelwert [kg/m²]		
Putzsystem nach 1 Stunde nach 24 Stunden	Mittelwert [kg/m²] Mittelwert [kg/m²]		
MW Dämmstoff nach 24 h	Maximalwert 3,0 [kg/m²]		
Wasserdichtigkeit des WDVS: Hygrothermisches Verhalten an der Prüfwand	Bestanden ohne Mängel		
Wasserdichtigkeit des WDVS: Frost/Tau- Verhalten	Die Wasseraufnahme sowohl des Unterputzes als auch des Putzsystems mit allen Oberputzen ausgenommen "StoSil" und "StoMiral EKP (Edelkratzputz)" beträgt nach 24 Stunden weniger als 0,5 kg/m². Das WDVS mit den Oberputzen "StoSil" und "StoMiral EKP (Edelkratzputz)" wurde nach dem Simulations-Verfahren als frost/taubeständig beurteilt.		
Stoßfestigkeit	(siehe Anhang 3.2) Kategorie		
Wasserdampfdurchlässigkeit - Putzsystem	(siehe Anhang 3.3) s _d Wert [m]		
- MW Dämmstoff	μ = 1 Dämmstoffdicke 340 [mm]		



Seite 5 von 21 | 12. März 2025

3.3 Sicherheit und Barrierefreiheit bei der Nutzung (BWR 4)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Haftzugfestigkeiten	
zwischen Unterputz und MW Dämmstoff	(siehe Anhang 4.1) - Kleinstwert/Mittelwert [kPa] - Kleinstwert/Mittelwert [kPa]
zwischen Klebemörtel und Untergrund	(siehe Anhang 4.2) - Dicke [mm] des verwendeten Klebemörtels - Kleinstwert [kPa], Versagensart: Anfangszustand (trockene Bedingungen) - Kleinstwert/Mittelwert [kPa], Versagensart: nach 2 d Wasserlagerung, 2 h Trocknung - Kleinstwert/Mittelwert [kPa], Versagensart: nach 2 d Wasserlagerung, 7 d Trocknung
zwischen Klebemörtel und MW-Dämmstoff	(siehe Anhang 4.3)
	 - Dicke [mm] des verwendeten Klebemörtels - Kleinstwert [kPa], Versagensart:
Festigkeit der Befestigung	Driifung night orfordarligh, gamit ist keins
(Querverschiebung)	Prüfung nicht erforderlich, somit ist keine Begrenzung der WDVS-Länge erforderlich.
(Querverschiebung) Widerstand gegen Windlasten des WDVS Durchziehversuche an Befestigungen	Begrenzung der WDVS-Länge erforderlich. (siehe Anhang 4.4) - R _{Fläche} [kN/Befestigung] - R _{Fuge} [kN/Befestigung] - Dübeltellerdurchmesser ≥ 60 mm, ≥ 90 mm bzw. ≥ 140 mm - Tellersteifigkeit ≥ 0,3 kN/mm²
(Querverschiebung) Widerstand gegen Windlasten des WDVS Durchziehversuche an Befestigungen statischer Versuch mit Schaumblock Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene	Begrenzung der WDVS-Länge erforderlich. (siehe Anhang 4.4) - R _{Fläche} [kN/Befestigung] - R _{Fuge} [kN/Befestigung] - Dübeltellerdurchmesser ≥ 60 mm, ≥ 90 mm bzw. ≥ 140 mm - Tellersteifigkeit ≥ 0,3 kN/mm²
(Querverschiebung) Widerstand gegen Windlasten des WDVS Durchziehversuche an Befestigungen statischer Versuch mit Schaumblock Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene des Dämmstoffes	Begrenzung der WDVS-Länge erforderlich. (siehe Anhang 4.4) - R _{Fläche} [kN/Befestigung] - R _{Fuge} [kN/Befestigung] - Dübeltellerdurchmesser ≥ 60 mm, ≥ 90 mm bzw. ≥ 140 mm - Tellersteifigkeit ≥ 0,3 kN/mm²
(Querverschiebung) Widerstand gegen Windlasten des WDVS Durchziehversuche an Befestigungen statischer Versuch mit Schaumblock Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene des Dämmstoffes unter trockenen Bedingungen	Begrenzung der WDVS-Länge erforderlich. (siehe Anhang 4.4) - $R_{Fläche}$ [kN/Befestigung] - R_{Fuge} [kN/Befestigung] - Dübeltellerdurchmesser \geq 60 mm, \geq 90 mm bzw. \geq 140 mm - Tellersteifigkeit \geq 0,3 kN/mm² - Tragfähigkeit des Dübeltellers \geq 1,0 kN
Widerstand gegen Windlasten des WDVS Durchziehversuche an Befestigungen statischer Versuch mit Schaumblock Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene des Dämmstoffes unter trockenen Bedingungen MW Platte, MW Platte MW Lamelle	Begrenzung der WDVS-Länge erforderlich. (siehe Anhang 4.4) - $R_{Fläche}$ [kN/Befestigung] - R_{Fuge} [kN/Befestigung] - Dübeltellerdurchmesser \geq 60 mm, \geq 90 mm bzw. \geq 140 mm - Tellersteifigkeit \geq 0,3 kN/mm² - Tragfähigkeit des Dübeltellers \geq 1,0 kN $\sigma_{mt} \geq$ 14 kPa, $\sigma_{mt} \geq$ 5 kPa (mechanisch befestigt und zusätzlich geklebtes WDVS)
(Querverschiebung) Widerstand gegen Windlasten des WDVS Durchziehversuche an Befestigungen statischer Versuch mit Schaumblock Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene des Dämmstoffes unter trockenen Bedingungen MW Platte, MW Platte	Begrenzung der WDVS-Länge erforderlich. (siehe Anhang 4.4) - $R_{Fläche}$ [kN/Befestigung] - R_{Fuge} [kN/Befestigung] - Dübeltellerdurchmesser \geq 60 mm, \geq 90 mm bzw. \geq 140 mm - Tellersteifigkeit \geq 0,3 kN/mm² - Tragfähigkeit des Dübeltellers \geq 1,0 kN $\sigma_{mt} \geq$ 14 kPa, $\sigma_{mt} \geq$ 5 kPa (mechanisch befestigt und zusätzlich geklebtes WDVS)



Seite 6 von 21 | 12. März 2025

Wesentliches Merkmal	Leistung
Scherfestigkeit des WDVS	
MW Platte σ _{mt} ≥ 14 kPa,	≥ 20 kPa
MW Lamelle σ _{mt} ≥ 80 kPa	≥ 20 kPa
MW Platte σ _{mt} ≥ 5 kPa	≥ 6 kPa
Schermodul des WDVS	
MW Platte σ _{mt} ≥ 14 kPa	≥ 1,0 MPa
MW Lamelle σ _{mt} ≥ 80 kPa	≥ 1,0 MPa
MW Platte σ _{mt} ≥ 5 kPa	≥ 0,3 MPa
Haftzugfestigkeiten nach Alterung	(siehe Anhang 4.5)
Oberputz geprüft an der Prüfwand	Kleinstwert/Mittelwert [kN/m²]
Oberputz nicht geprüft an der Prüfwand	Kleinstwert/Mittelwert [kN/m²]
Zugversuch am Putzstreifen	(siehe Anhang 4.6)
Lugversuon um r utzstrenen	Rissbreite w _{rk} [mm]
Reißfestigkeit des Bewehrungsgewebes	(siehe Anhang 4.7)
im Anlieferungszustand	Mittelwert [N/mm]
Restreißfestigkeit des	(siehe Anhang 4.7)
Bewehrungsgewebes nach Alterung	Mittelwert [N/mm]
Relative Restreißfestigkeit des	(siehe Anhang 4.7)
Bewehrungsgewebes nach Alterung	Mittelwert [%]
Dehnung des Bewehrungsgewebes im	(siehe Anhang 4.7)
Anlieferungszustand	Mittelwert [%]
Dehnung des Bewehrungsgewebes nach	(siehe Anhang 4.7)
Alterung	Mittelwert [%]

3.4 Schallschutz (BWR 5)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Luftschalldämmung des WDVS	keine Leistung bewertet
Dynamische Steifigkeit des MW Dämmstoffes	keine Leistung bewertet
Luftströmungswiderstand des MW Dämmstoffes	keine Leistung bewertet

3.5 Energieeinsparung und Wärmeschutz (BWR 6)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Wärmedurchlasswiderstand des WDVS	(siehe Anhang 5) Rechenwert oder Messwert R [(m² ·K)/W]
Wärmedurchgangskoeffizient des WDVS	(siehe Anhang 5) Rechenwert oder Messwert U [W/(m² ·K)]



Seite 7 von 21 | 12. März 2025

4 Angewandtes System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit mit der Angabe der Rechtsgrundlage

Gemäß dem Europäischen Bewertungsdokument EAD 040083-00-0404 gilt folgende Rechtsgrundlage: 97/556/EC geändert durch 2001/596/EC.

Folgende Systeme sind anzuwenden:

Produkt	Verwendungszweck	Stufen oder Klassen (Brandverhalten)	Systeme
	WDVS an Außenwänden mit Brandschutzanforderungen	A1 (1), A2 (1), B (1), C (1)	1
"StoTherm Mineral 3"		A1 ⁽²⁾ , A2 ⁽²⁾ , B ⁽²⁾ , C ⁽²⁾ , D, E, (A1 bis E) ⁽³⁾ , F	2+
initional c	WDVS an Außenwänden ohne Brandschutz-anforderungen	beliebig	2+

⁽¹⁾ Produkte/Materialien, die bei ihrer Herstellung eine genau bestimmte Behandlung erfahren, die zu einer besseren Einstufung ihres Brandverhaltens führen (z. B. Zusatz eines Flammschutzmittels oder Begrenzung des Gehalts an organischen Substanzen)

Für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit erforderliche technische Einzelheiten gemäß anwendbarem Europäischen Bewertungsdokument

Technische Einzelheiten, die für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit notwendig sind, sind Bestandteil des Kontrollplans, der beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt ist.

Ausgestellt in Berlin am 12. März 2025 vom Deutschen Institut für Bautechnik

Anja Rogsch Beglaubigt Referatsleiterin Klette

⁽²⁾ Produkte/Materialien für die Fußnote (1) nicht gilt

⁽³⁾ Produkte/Materialien, die nicht bzgl. ihres Brandverhaltens getestet werden (z. B. Produkte/Materialien der Klasse A1 gemäß Entscheidung der Kommission 96/603/EC)



Anhang 1 Aufbau des WDVS

	Komponenten Nationale Ausführungsvorschriften sind zu berücksichtigen	Auftragsmenge [kg/m²]	Dicke [mm]
Dämmstoff	Geklebtes WDVS:	[9,]	[]
mit	Wärmedämmstoff		
zugehöriger Befesti-	Werkmäßig vorgefertigtes Produkt aus Mineralwolle (MW)*		
gungsart	- MW Lamelle	_	≤ 200
	Klebemörtel		
	 StoLevell FT (Zementgebundener Trockenmörtel der eine Zugabe von ca. 28 % Wasser erfordert) 	4,0 bis 7,5 (Pulver)	_
	 StoLevell Novo (Zementgebundener Trockenmörtel der eine Zugabe von 37% Wasser erfordert) 	3,0 bis 7,5 (Pulver)	_
	 StoLevell Uni (Zementgebundener Trockenmörtel der eine Zugabe von 20 - 23 % Wasser erfordert) 	3,0 bis 7,5 (Pulver)	_
	Mit Dübeln mechanisch befestigtes WDVS und zusätzlichem Klebemörtel:		
	Wärmedämmstoff		
	Werkmäßig vorgefertigtes Produkt aus Mineralwolle (MW)*		
	- MW Platte	_	60 bis 340
	- MW Lamelle	_	60 bis 200
	Zusätzliche Klebemörtel		
	(wie im geklebten WDVS)		
	Dübel für Wärmedämmstoff		
	alle Dübel mit ETA nach EAD 330196-01-06041		
Unterputz	StoLevell Novo	5,5 bis 10,0	5,0 bis 10,0
	Identisch mit dem o. g. gleichnamigen Klebemörtel.	(Pulver)	
Textilglas- Gitter- gewebe	Sto-Glasfasergewebe Alkalibeständiges und schiebefestes Textilglas-Gittergewebe mit einem Flächengewicht von ca. 165 g/m² und einer Maschenweite von ca. 6,0 mm x 6,0 mm.	_	_
	Sto-Glasfasergewebe F Alkalibeständiges und schiebefestes Textilglas-Gittergewebe mit einem Flächengewicht von ca. 165 g/m² und einer Maschenweite von ca. 4,0 mm x 4,0 mm.	-	-
	Sto-Panzergewebe (verstärktes Gewebe, Einbau zusätzlich zum oben genannten Gewebe zur Erhöhung der Stoßfestigkeit) Alkalibeständiges und schiebefestes Textilglas-Gittergewebe mit einem Flächengewicht von ca. 450 g/m² und einer Maschenweite von ca. 7,5 mm x 7,5 mm.	_	_



	Komponenten	Auftragsmenge	Dicke
	Nationale Ausführungsvorschriften sind zu berücksichtigen	[kg/m²]	[mm]
Haft-	StoPrep Miral		
vermittler	StoPrep Isol Q	}	
	Sto-Putzgrund	0,3 bis 0,4	
	Sto-Putzgrund QS Gebrauchsfertige pigmentierte acrylharzgebundene Flüssigkeit, "StoPrep Miral" zusätzlich mit Kaliwasserglas.)	
	Zur Verträglichkeit mit den Oberputzen siehe unten		
Oberputz	ggf. zu verwenden mit Haftvermittler "Sto-Putzgrund": **		
	Gebrauchsfertige Pasten – Acrylbindemittel:		
	Stolit K (Korngröße 1,0 bis 6,0 mm)	2,2 bis 6,5	Durch die
	Stolit R (Korngröße 1,5 bis 6,0 mm)	2,2 bis 6,1	Korngröße
	,	1 '	geregelt
	Stolit Effect (Korngröße 3,0 mm)	4,5 bis 5,5) garagan
	Stolit MP (dünn-, mittel- oder dickschichtig)	2,2 bis 4,7	1,5 bis 3,0
	Stolit Milano	2,0 bis 4,0	1,0 bis 2,0
	Stolit K (Korngröße 1,5 mm) + Stolit Milano	ca. 2,3 + ca. 3,0	2,0 bis 3,0
	Sto-Ispolit K (Korngröße 1,5 bis 3,0 mm)	2,3 bis 4,3	durch die
	StoLotusan K (Korngröße 1,0 bis 3,0 mm)	2,3 bis 4,3	Korngröße geregelt
	StoLotusan MP (dünn-, mittel- oder dickschichtig)	2,3 bis 4,3	1,5 bis 3,0
	ggf. zu verwenden mit Haftvermittler: "Sto-Putzgrund"/"StoPrep Miral" **		
	Gebrauchsfertige Pasten – Acrylsiloxan-Bindemittel:		
	Sto-Silkolit K (Korngröße 1,5 bis 3,0 mm)	2,3 bis 4,3	ן Durch die
	StoSilco K (Korngröße 1,0 bis 3,0)	2,0 bis 5,0	Korngröße
	StoSilco R (Korngröße 1,5 bis 3,5 mm)	2,3 bis 4,5	geregelt
	StoSilco MP (dünn-, mittel- oder dickschichtig)	2,2 bis 4,7	1,5 bis 3,0
	ggf. zu verwenden mit Haftvermittler: "Sto-Putzgrund"/"Sto-Putzgrund QS"/"StoPrep Isol Q" **		
	 Gebrauchsfertige Pasten – Acrylbindemittel (Verarbeitungstemperatur zwischen 0 °C und 15 °C): 		
	Stolit QS K (Korngröße 1,0 bis 3,0 mm)	2,0 bis 4,8	durch die
	Stolit QS R (Korngröße 1,5 bis 3,0 mm)	2,2 bis 4,5	Korngröße geregelt
	Stolit QS MP (dünn-, mittel- oder dickschichtig)	2,2 bis 4,7	1,5 bis 3,0



	Komponenten Nationale Ausführungsvorschriften sind zu berücksichtigen	Auftragsmenge [kg/m²]	Dicke [mm]
Oberputz	ggf. zu verwenden mit Haftvermittler:"Sto-Putzgrund"/ "Sto-Putzgrund QS"/"StoPrep Miral"/"StoPrep Isol Q" "	101	
	Gebrauchsfertige Pasten – Acrylsiloxan-Bindemittel: (Verarbeitungstemperatur zw. 0 °C und 15 °C):		ր Durch die
	StoSilco QS K (Korngröße 1,0 bis 3,0 mm)	2,0 bis 5,0	Korngröße
	StoSilco QS R (Korngröße 1,5 bis 3,0 mm)	2,9 bis 4,5	geregelt
	StoSilco QS MP (dünn-, mittel- oder dickschichtig)	2,2 bis 4,7	1,5 bis 3,0
	ggf. zu verwenden mit Haftvermittler: "StoPrep Miral": **		
	Gebrauchsfertige Pasten – Silikat-Bindemittel:		Durch die
	StoSil K (Korngröße 1,0 bis 3,0 mm)	2,2 bis 4,4	≻ Korngröße
	StoSil R (Korngröße 1,5 bis 3,0 mm)	2,4 bis 3,9	geregelt
	StoSil MP (dünn-, mittel- oder dickschichtig)	1,5 bis 4,0	1,5 bis 3,5
	 Zementgebundener Trockenmörtel der eine Zugabe von 25 % Wasser erfordert: 		Durch die
	StoMiral K (Korngröße 1,5 bis 6,0 mm)	1,7 bis 5,0	Korngröße
	StoMiral R (Korngröße 1,5 bis 6,0 mm)	1,7 bis 4,5	geregelt
	StoMiral MP (feine Struktur)	1,5 bis 4,0	1,5 bis 3,5
	• Zementgebundener Trockenmörtel der eine Zugabe von 23 % Wasser erfordert mit dekorativem Schlussanstrich:		
	StoMiral Nivell F (feine Struktur)	3,0 bis 4,5	2,0 bis 5,0
	• Zementgebundener Trockenmörtel der eine Zugabe von 30 % Wasser erfordert mit dekorativem Schlussanstrich:		า Durch die
	Sto-Strukturputz K (Korngröße 2,0 und 3,0 mm)	2,3 bis 2,7	Korngröße
	Sto-Strukturputz R (Korngröße 2,0 und 3,0 mm)	2,4 bis 2,7	geregelt
	• Zementgebundener Trockenmörtel der eine Zugabe von 24 bis 32 % Wasser erfordert:		
	StoMiral EKP (Edelkratzputz) (Korngröße 2,0 bis 4,0 mm)	15,0 bis 25,0	8,0 bis 10,0
Dekorativer	Gebrauchsfertige Pasten – Acrylsiloxan-Bindemittel:		
Schluss-	StoColor Silco	0.011.041/2	
anstrich	StoColor Jumbosil	0,2 bis 0,4 l/m ²	_
Zubehör	Die Verantwortung obliegt dem Hersteller des WDVS.	•	

^{*} Es sind werkmäßig vorgefertigte Platten und Lamellen aus Mineralwolle (MW) mit folgendem Bezeichnungsschlüssel zu verwenden, sofern der Hersteller und der Handelsname der MW beim DIBt hinterlegt sind.
MW – EN 13162 – T5 – DS(T+) – WS – WL(P) – MU1

^{**} Die Unterrichtung der Verarbeiter über die Anwendung eines Haftvermittlers obliegt der Verantwortung des Herstellers.

^{***} Die Auftragsdicke von 10 bis 25 mm wird durch Kratzen auf 8 bis 10 mm reduziert.



Anhang 2 Brandschutz (BWR 2)

2.1 Brandverhalten

Systemzusammenstellung	Organischer Gehalt	Flammschutz- mittel	Euroklasse gemäß EN 13501-1
Unterputz	max. 3,1 %	kein Flammschutzmittel	
Mineralwolle Dämmstoff	Euroklasse A1 gemäß EN 13501-1	kein Flammschutzmittel	
Profile	-	-	
Dübel	-	-	
Putzsystem: Unterputz mit Oberputz und vertr angegeben	äglichem Haftvermittle	r wie im Anhang 1	
Stolit K1.5 + Stolit Milano mit dem Haftvermittler "Sto-Putzgrund"			D oldo
Stolit K/R (Korngröße 3,5 bis 6,0 mm) mit dem Haftvermittler "Sto-Putzgrund"			B – s2,do
Stolit K/R (Korngröße 1.0 bis 3.0 mm) mit dem Haftvermittler "Sto-Putzgrund"			
Stolit Effect/MP mit dem Haft- vermittler "Sto-Putzgrund"			
Stolit Milano mit dem Haftver- mittler "Sto-Putzgrund"			A2 – s1,d0
StoLotusan K/MP mit dem Haftvermittler "Sto-Putzgrund"		min. 7,7 %	
StoSilco K/R/MP mit dem Haft- vermittler "Sto-Putzgrund"/ "StoPrep Miral"	max. 9,6%		
Stolit QS K/R/MP mit dem Haftvermittler "Sto-Putzgrund"/ "Sto-Putzgrund QS"/ "StoPrep Isol Q"			
StoSilco QS K/R/MP mit dem Haftvermittler "Sto-Putzgrund"/ "Sto-Putzgrund QS"/ "StoPrep Miral"/ "StoPrep Isol Q"			A2 – s2,d0
Sto-Sikolit K mit dem Haftvermittler "Sto-Putzgrund"		kein	A2 – s1,d0
Sto-Ispolit K mit dem Haftvermittler "Sto-Putzgrund"		Flammschutzmittel	72 - 51,uu



Systemzusammenstellung	Organischer Gehalt	Flammschutz- mittel	Euroklasse gemäß EN 13501-1
StoSil K/R/MP mit dem Haftvermittler "StoPrep Miral"			
StoMiral K/R/MP mit dem Haftvermittler "StoPrep Miral"			
StoMiral Nivell F mit dem Haftvermittler "StoPrep Miral" in Verbindung mit einem dekorativen Schlussanstrich	max. 6,0 %	kein Flammschutzmittel	A2 – s1,d0
Sto-Strukturputz K/R mit dem Haftvermittler "StoPrep Miral" in Verbindung mit einem dekorativen Schlussanstrich		T Idillingonutzimitei	
StoMiral EKP (Edelkratzputz) mit dem Haftvermittler "StoPrep Miral"			

2.2 Brutto-Verbrennungswärme des MW-Dämmstoffes EN ISO 1716

 $PCS \leq 1,02 \; [MJ/kg]$

2.3 Rohdichte EN 1602

Beschreibung und Eigenschaften	MW Platte	MW Platte	MW Lamelle
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene [kPa]; EN 1607 - unter trockenen Bedingungen*	$\sigma_{mt} \geq 14$	$\sigma_{mt} \geq 5$	σ _{mt} ≥ 80
Rohdichte [kg/m³]; EN 1602	$120 \le \rho_a \le 150$	$100 \le \rho_a \le 150$	$80 \le \rho_a \le 150$
* Kleinstwert aller Einzelwerte			



Anhang 3

Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz (BWR 3)

3.1 Wasseraufnahme (Prüfung der Kapillarwirkung) Unterputz:

Unterputz	Dicke	Mittelwert Wasser	raufnahme [kg/m²]
		nach 1 h	nach 24 h
StoLevell Novo	8 mm	0,03	0,24

Putzsystem:

Oberputz mit Unterputz "StoLevell Novo"	Mittelwert Wasser	aufnahme [kg/m²]
wie nachstehend angegeben	nach 1 h	nach 24 h
Stolit K/R/Effect/MP	0,025	0,177
Stolit Milano	0,012	0,139
Stolit K1,5 + Stolit Milano	0,015	0,121
Sto-Ispolit K	0,012	0,150
StoLotusan K/MP	0,018	0,115
StoSilkolit K	0,014	0,195
StoSilco K/R/MP	0,012	0,137
Stolit QS K/R/MP	0,022	0,165
StoSilco QS K/R/MP	0,012	0,125
StoSil K/R/MP	0,32	0,86
StoMiral K/R/MP	0,03	0,23
StoMiral Nivell F mit einem dekorativen Schlussanstrich	0,03	0,22
Sto-Strukturputz K/R mit einem dekorativen Schlussanstrich	0,04	0,15
StoMiral EKP (Edelkratzputz)	0,06	0,88



3.2 Stoßfestigkeit

Standardgewebe: "Sto-Glasfasergewebe" oder Sto-Glasfasergewebe F"

Putzsystem: Unterputz "StoLevell Novo" mit Oberputz wie nachstehend angegeben	Standardgewebe [Kategorie]	Standardgewebe und Sto-Panzergewebe [Kategorie]	2 x Standardgewebe [Kategorie]		
Stolit K/R/Effect/MP		II			
Stolit Milano	III	II	III		
Stolit K1.5 + Stolit Milano					
Sto-Ispolit K					
StoLotusan K/MP					
Sto-Silkolit K	II				
StoSilco K/R/MP					
Stolit QS K/R/MP					
StoSilco QS K/R/MP					
StoSil K/R/MP		ı			
StoMiral K/R/MP					
StoMiral Nivell F	II keine Leis bewert				
Sto-Strukturputz K/R	II I		Somortot		
StoMiral EKP (Edelkratzputz)		<u> </u>			

3.3 Wasserdampfdurchlässigkeit WDVS

Putzsystem: Unterputz "StoLevell Novo" mit Oberputz wie nachstehend angegeben (beurteilt ohne dekorativen Schlussanstrich oder Haftvermittler, wenn nicht anders angegeben)	Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke s _d
Stolit K/R/Effect/MP	≤ 1,0 m (Ergebnis ermittelt mit Stolit K2: 0,41 m)
Stolit Milano	≤ 1,0 m (Ergebnis ermittelt mit d = 1 mm: 0,52 m)
Stolit K1.5 + Stolit Milano	≤ 1,0 m (Ergebnis ermittelt mit d = 2,5 mm: 0,8 m)
Sto-Ispolit K	≤ 1,0 m (Ergebnis ermittelt mit Stolspolit K2: 0,51 m)
StoLotusan K/MP	≤ 1,0 m (Ergebnis ermittelt mit StoLotusan K2: 0,11 m)
Sto-Silkolit K	≤ 1,0 m (Ergebnis ermittelt mit StoSilkolit K2: 0,31 m)
StoSilco K/R/MP	≤ 1,0 m (Ergebnis ermittelt mit StoSilco K2: 0,31 m)
Stolit QS K/R/MP	≤ 1,0 m (Ergebnis ermittelt mit Stolit QS K2: 0,31 m)
StoSilco QS K/R/MP	≤ 1,0 m (Ergebnis ermittelt mit StoSilco QS K2: 0,3 m)
StoSil K/R/MP	≤ 1,0 m (Ergebnis ermittelt mit StoSil K2: 0,2 m)
StoMiral K/R/MP	≤ 1,0 m (Ergebnis ermittelt mit StoMiral K2: 0,1 m)
StoMiral Nivell F; in Verbindung mit einem dekorativen Schlussanstrich	≤ 1,0 m (Ergebnis ermittelt mit d = 1,5 mm und zweifach aufgetragenem dekorativen Schlussanstrich "StoColor Silco": 0,2 m)
Sto-Strukturputz K/R; in Verbindung mit einem dekorativen Schlussanstrich	≤ 1,0 m (Ergebnis ermittelt mit Sto-Strukturputz K2 und zweifachauf getragenem dekorativen Schlussanstrich "StoColor Silco": 0,2 m)
StoMiral EKP (Edelkratzputz)	≤ 1,0 m (Ergebnis ermittelt mit d = 11 mm: 0,4 m)



Anhang 4

Sicherheit und Barrierefreiheit bei der Nutzung (BWR 4)

4.1 Haftzugfestigkeit zwischen Unterputz und MW Lamelle

		Konditionierung		
		Anfangszustand [kPa]	Nach hygrothermischen Zyklen [kPa]	Nach Frost/Tauwechsel Versuch
StoLevell Novo Mittelwert Kleinstwert		81	57*	Prüfung nicht
		75	44*	erforderlich, da Frost/Tau-Zyklen nicht erforderlich
* < 80 kPa, jedoch Versagen im Dämmstoff				

4.2 Haftzugfestigkeit zwischen Klebemörtel und Untergrund

Untergrund: Beton		Versagens-	Konditionierung			
		art		2 d Wasser- lagerung und	2 d Wasser- lagerung und	
				2h Trocknung [kPa]	7 d Trocknung [kPa]	
StoLevell FT	Mittelwert	im	1233	369	1157	
(5 mm)	Kleinstwert	Klebemörtel	784	299	1026	
StoLevell	Mittelwert	im	793	405	1059	
Novo (5 mm)	Kleinstwert	Klebemörtel	733	327	947	
StoLevell Uni	Mittelwert	im	1793	637	2560	
(5 mm)	Kleinstwert	Klebemörtel	1586	467	2489	

4.3 Haftzugfestigkeit zwischen Klebemörtel und MW Lamelle

		Ver-		Konditionierung	
		ZU	Anfangs- zustand [kPa]	2 d Wasser- lagerung und 2h Trocknung [kPa]	2 d Wasser- lagerung und 7 d Trocknung [kPa]
StoLevell FT	Mittelwert	im	86	64	68*
(3 – 5 mm)	Kleinstwert	Dämmstoff	73*	57	56 [*]
StoLevell Novo	Mittelwert	im	81	41	80
(3 – 5 mm)	Kleinstwert	Dämmstoff	75*	34	72*
StoLevell Uni	Mittelwert	im	87	60	81
(3 – 5 mm)	Kleinstwert	Dämmstoff	77*	55	78 [*]
* < 80 kPa, jedoch Versagen im Dämmstoff					

Minimale Klebefläche

 $S [\%] = 0.03 \text{ N/mm}^2 \times 100 / 0.08 \text{ N/mm}^2$

S = 37,5 %

Die minimale Klebefläche S des geklebten WDVS ist 50 % (systembedingt).



4.4 Standsicherheit

Die nachfolgend angegebenen Versagenslasten gelten nur für die genannten Kombinationen der Eigenschaften der Bestandteile und die in Anhang 1 aufgeführten Eigenschaften des Wärmedämmstoffes.

4.4.1 Standsicherheit von mit Dübeln mechanisch befestigten WDVS

Versagenslasten – Tabelle 1

gilt für alle in Anhang 1	l aufgeführten Dübel bei oberflächenbünd	iger Mon	tage		
Eigenschaften der	Dicke		≥ 60 mm		
MW Platten	Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebe	ene	≥ 14 kP	а	
Dübeltellerdurchmesse	er		≥ Ø 60 m	m	
Versagenslast [kN]	Dübel, nicht im Bereich der Plattenfuge (Statischer Schaumblockversuch)	R _{Fläche}	Mindestwert: Mittelwert:	0,65 0,74	
	Dübel, im Bereich der Plattenfuge (Statischer Schaumblockversuch)	R _{Fuge}	Mindestwert: Mittelwert:	0,59 0,61	
	Dübel, nicht im Bereich der Plattenfuge (Durchziehversuch, trockene Bedingungen)	R _{Fläche}	Mindestwert: Mittelwert:	0,64 0,69	
	- Versuchsreihe 2* - Versuchsreihe 3*	R _{Fläche}	Mindestwert: Mittelwert:	0,36 0,39	
			Mindestwert: Mittelwert:	0,41 0,45	
* entsprechend EAD 040083-00-0404 Abschnitt 2.2.14.2					

Versagenslasten – Tabelle 2

gilt für alle in /	Anh	ang 1 aufgeführten Dübel bei ob	erflächei	nbündiger Montage	
Eigenschaften der MW Platten Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene			≥ 80	mm	
		≥ 5,0 kPa			
Dübeltellerdu	rchr	messer		≥ Ø 90 mm	≥ Ø 140 mm
Versagens- last [kN]	Pla	bel, nicht im Bereich der attenfuge (Statischer haumblockversuch)	R _{Fläche}	Mindestw.:0,48 Mittelwert: 0,49	Mindestw.: 0,56 Mittelwert: 0,69
		Dübel, im Bereich der Plattenfuge (Statischer Schaumblockversuch)		Mindestw.: 0,38 Mittelwert: 0,39	Mindestw.: 0,44 Mittelwert: 0,54
	Dübel, nicht im Bereich der Plattenfuge (Durchziehversuch, trockene Bedingungen)		R _{Fläche}	Mindestw.: 0,54 Mittelwert: 0,61	keine Leistung bewertet
	Dübel, nicht im Bereich der Plattenfuge (Durchziehversuch, feuchte Bedingungen) - Versuchsreihe 2*		R _{Fläche}	Mindestw.: 0,40 Mittelwert: 0,46	keine Leistung bewertet
* entsprechend	l EA	D 040083-00-0404 Abschnitt 2.2.14.2		•	



Versagenslasten - Tabelle 3

gilt für alle in Anhang 1 aufgeführten Dübel bei oberflächenbündiger Montage				
Eigenschaften	Dicke		≥ 60 mm	
der MW Lamelle	Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebe	ne	≥ 80 kF	Pa
Dübeltellerdurchm	esser		≥ Ø 140	mm
Versagenslast [kN]	Dübel, im Bereich der Plattenfuge (Durchziehversuch, trockene R _{Fuge} Bedingungen)		Mindestwert: Mittelwert:	0,62 0,66
	Dübel, im Bereich der Plattenfuge (Durchziehversuch, feuchte Bedingungen)	R _{Fuge}	Mindestwert: Mittelwert:	0,51 0,57
	Dübel, im Bereich der Plattenfuge (Statischer Schaumblockversuch)	R _{Fuge}	Mindestwert:	0,71

Die o. g. Versagenslasten für einen Dübeltellerdurchmesser von 60 mm gelten für folgende Dübel auch mit versenkter Montage nur unter den genannten Einbaubedingungen:

Dübel	MW Platten – Dicke [d]	Einbaubedingungen*		
ejotherm STR U ejotherm STR U	d ≥ 80 mm	 Maximale Einbautiefe des Dübeltellers: 15 mm (≙ Dicke der Dämmstoff-Rondelle) 		
2G (ETA-04/0023)		 Einschneidetiefe: 20 mm 		
	d ≥ 100 mm	 Maximale Einbautiefe des Dübeltellers: 15 mm (≙ Dicke der Dämmstoff-Rondelle) 		
		 Einschneidetiefe: 35 mm 		
TERMOZ 8 SV (ETA-06/0180)	d ≥ 80 mm	 Maximale Einbautiefe des Dübeltellers: 15 mm (≙ Dicke der Dämmstoff-Rondelle) 		
* entsprechend der jeweiligen Dübel-ETA				



4.5 Haftzugfestigkeit nach Alterung

Oberputz mit Unterputz "StoLevell Novo" wie nachstehend angegeben		7 d Wasserlagerung und 7 d Trocknung [kPa]	
Stolit K/R/Effect/MP	Mittelwert	92	
Stolit K/R/Ellect/MP	Kleinstwert	81	
Stolit Milano	Mittelwert	89	
	Kleinstwert	80	
Stolit K1.5 + Stolit Milano	Mittelwert	96	
	Kleinstwert	82	
Sto-Ispolit K	Mittelwert	67	
Sto-Ispolit K	Kleinstwert	60	
Otal atura and IV/MD	Mittelwert	94	
StoLotusan K/MP	Kleinstwert	88	
Sto-Sikolit K	Mittelwert	76	
Sto-Sikolit K	Kleinstwert	64	
StoSilco K/R/MP	Mittelwert	88	
Stoslico Krywir	Kleinstwert	81	
Ct-III OC IVIDIMAD	Mittelwert	88	
Stolit QS K/R/MP	Kleinstwert	82	
StoSilco QS K/R/MP	Mittelwert	91	
	Kleinstwert	81	
StaSil K/D/MD	Mittelwert	76	
StoSil K/R/MP	Kleinstwert	71	
StoMiral K/R/MP	Mittelwert	81	
Stown at 1010 Wif	Kleinstwert	79	
StoMiral Nivell F; in Verbindung mit	Mittelwert	77	
einem dekorativen Schlussanstrich	Kleinstwert	70	
Sto-Strukturputz K/R; in Verbindung mit einem dekorativen Schlussanstrich	Mittelwert	81	
	Kleinstwert	79	
O. M. LEKD (E.L.)	Mittelwert	110	
StoMiral EKP (Edelkratzputz)	Kleinstwert	103	

4.6 Zugversuch am Putzstreifen

Der Mittelwert der Rissbreite bei 1 % Dehnung des mit dem Textilglas-Gittergeweben bewehrten Unterputzes beträgt:

Unterputz	Textilglas-Gittergewebe	Mittelwert der Rissbreite w _{m(1%)}	
StoLevell Novo	Sto-Glasfasergewebe	0,09 mm	
	Sto-Glasfasergewebe F	0,06 mm	



4.7 Bewehrung (Textilglas-Gittergewebe)

Sto-Glasfasergewebe	Mittelwert Kette	Mittelwert Schuss
Reißfestigkeit im Anlieferungszustand	2154 N / 50 mm	2883 N / 50 mm
Restreißfähigkeit nach Alterung	1274 N / 50 mm	1807 N / 50 mm
Relative Restreißfähigkeit nach Alterung	59,1 %	62,7 %
Dehnung im Anlieferungszustand	3,7 %	3,8 %
Dehnung nach Alterung	1,8 %	2,1 %

Sto-Glasfasergewebe F	Mittelwert Kette	Mittelwert Schuss
Reißfestigkeit im Anlieferungszustand	2236 N / 50 mm	2434 N / 50 mm
Restreißfähigkeit nach Alterung	1494 N / 50 mm	1523 N / 50 mm
Relative Restreißfähigkeit nach Alterung	66,8 %	68,1 %
Dehnung im Anlieferungszustand	3,9 %	4,2 %
Dehnung nach Alterung	2,7 %	2,6 %

Sto-Panzergewebe	Mittelwert Kette	Mittelwert Schuss
Reißfestigkeit im Anlieferungszustand	7954 N/ 50 mm	8936 N/ 50 mm
Restreißfähigkeit nach Alterung	5886 N/ 50 mm	5051 N/ 50 mm
Relative Restreißfähigkeit nach Alterung	74,0 %	56,5 %
Dehnung im Anlieferungszustand	4,3 %	4,4 %
Dehnung nach Alterung	3,2 %	2,7 %



Anhang 5

Energieeinsparung und Wärmeschutz (BWR6)

5.1 Wärmedurchlasswiderstand und Wärmedurchgangskoeffizient

Der von dem WDVS erbrachte zusätzliche Nennwert des Wärmedurchlasswiderstands R zum Wanduntergrund wird berechnet nach EN ISO 6946 aus dem Nennwert des Wärmedurchlasswiderstands des Wärmedämmstoffes R_D , gegeben mit der CE-Kennzeichnung, und dem Wärmedurchlasswiderstand des Putzsystems R_{render} , der etwa 0,02 (m²·K)/W beträgt.

$$R = R_D + R_{render}$$

Die durch mechanische Befestigungsmittel (Dübel, Profile) verursachten Wärmebrücken erhöhen den Wärmedurchgangskoeffizienten U. Dieser Einfluss ist gemäß EN ISO 6946 zu berücksichtigen.

 $U_c = U + \chi_p \cdot n$

mit: U_c: Korrigierter Wärmedurchgangskoeffizient [W/ (m² · K)]

n: Anzahl der Dübel pro m²

 χ_{p} : örtlicher Einfluss der durch einen Dübel verursachten Wärmebrücke.

Es können die nachfolgend angegebenen Werte angesetzt werden,

wenn die Zulassung des Dübels hierüber keine Angabe enthält

 $\chi_p = 0,004 \text{ W/K}$ bei Dübeln mit galvanisch verzinkter Stahlschraube und mit einem mit

Kunststoffmaterial bedeckten Dübelkopf

 χ_p = 0,002 W/K bei Dübeln mit Schraube aus nichtrostendem Stahl mit einem mit

Kunststoffmaterial bedeckten Dübelkopf und bei Dübeln, bei denen

sich am Kopf der Schraube ein Luftzwischenraum befindet